231.1

Kantonale Zivilstandsverordnung (ZVO)

(Änderung vom 17. Dezember 2008)

Der Regierungsrat beschliesst¹:

I. Die kantonale Zivilstandsverordnung vom 1. Dezember 2004 wird wie folgt geändert:

Marginalie zu § 14:

Gerichts- und Verwaltungsentscheide

a. Zuständigkeit für die Beurkundung im Allgemeinen

b. Bei Bürgerrechtsentlassungen

§ 14 a. Wird eine Person nur aus dem Gemeindebürgerrecht oder dem Kantonsbürgerrecht entlassen, ist das Zivilstandsamt am Sitz der Entlassungsbehörde für die Beurkundung zuständig.

Marginalie zu § 15:

c. Mitteilung

Übergangsbestimmung

§ 23. Abs. 1 unverändert.

- ² Die systematische Rückerfassung ist abzuschliessen
- a. bis 31. Dezember 2008, soweit sie sich auf die seit dem 1. Januar 1988 neu angelegten Familienregisterblätter bezieht,
- b. bis 31. Dezember 2012 für alle lebenden Personen.

Abs. 3 und 4 unverändert.

Der Anhang zur kantonalen Zivilstandsverordnung wird wie folgt geändert:

Name:	Sitz:	Beteiligte Gemeinden:
()		
Küsnacht	Küsnacht	Erlenbach, Herrliberg, Küsnacht und Zumikon
Männedorf	Männedorf	Männedorf, Meilen, Oetwil a. S. und Uetikon a. S.
()		

Die Zeile betreffend den bisherigen Zivilstandskreis Meilen-Herrliberg-Uetikon am See wird gestrichen. II. Diese Änderung tritt nach Genehmigung durch den Bund am 1. Januar 2009 in Kraft.

Im Namen des Regierungsrates

Der Präsident: Der Staatsschreiber:

Notter Husi

Vom Bund genehmigt am 21. April 2009.

¹ Begründung siehe ABI 2009, 661.